Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 92 (2017)

Heft: 2

Artikel: Die USA verlegen ihre Iron Brigade nach Polen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-731397

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

46

Die USA verlegen ihre Iron Brigade nach Polen

In Bremerhaven hat am 6. Januar 2017 eine der umfassendsten NATO-Truppenverlegungen seit 1989 begonnen. Im Nordsee-Hafen löschten Deutsche und Amerikaner das erste von drei Frachtschiffen, die das Gerät einer ganzen Panzerbrigade über den Atlantik transportiert hatten. Beim Kampfverband handelt es sich um die Iron Brigade der 4. Infanteriedivision.

Mit der *Iron Brigade* aus Fort Carson, Colorado, kommt nicht irgendeine Brigade nach Europa, sondern die ruhmreiche, kriegserfahrene 3. Brigade der 4. Infanteriedivision, die weiter ihren traditionsreichen Namen trägt, obwohl sie längst zur Mechanisierten Division mutierte.

Kriegserprobte Division

Die 4. Division der *US Army* zeichnete sich von der Meuse-Argonne-Offensive im Ersten Weltkrieg über die *Utah-Beach*-Landung (1944) bis zur Operation «INHERENT RESOLVE» 2015 in unzähligen Schlachten aus. Sie umfasst:

- das Divisionshauptquartier mit dem HO-Bataillon;
- das 1st Stryker Brigade Combat Team, die Raiders Brigade, schwergewichtig mit mechanisierter Infanterie auf dem Radschützenpanzer Stryker, der direkt vom Piranha-3 abstammt;
- das 2nd Infantry Brigade Combat Team, die Mountain Raiders Brigade, spezialisiert auf den Gebirgskampf;
- das für Polen bestimmte 3rd Armored Brigade Combat Team, die Iron Brigade, die sieben Bataillone umfasst;
- die 4th Infantry Division Artillery mit dem HQ und der HQ-Batterie;
- die 4th Infantry Division Combat Aviation Brigade mit einer starken Aufklärerformation und vier Aviation Battalions, genannt die Iron Eagles;
- Die 43d Sustainment Brigade mit dem 43d Special Troops Battalion und dem 68th Combat Sustainment Support Battalion.

Allein der Blick auf die *Ordre de bataille* der 4. Division belegt, dass die amerikanische Führung der Verlegung einer Kampfbrigade nach Polen grossen Wert beimisst:

- Die Iron Brigade kommt aus einem Grossen Verband, der es in Sachen Kampfkraft weltweit mit anderen bedeutenden Divisionen aufnimmt.
- Dass der Generalstab eine Brigade aus der berühmten 4. Division bestimmte, unterstreicht die symbolische Bedeutung der Verlegung, die über die reine Kampftüchtigkeit der Eisernen Brigade hinausgeht.

Die Eiserne Brigade

Werfen wir einen Blick auf die 3. Brigade. Unschwer erkennen wir, im Vergleich mit den anderen Brigaden, dass die *Iron Brigade* mit Abstand den stärksten Verband in der ohnehin redoutablen Division bildet. Sie umfasst, mit Sitz in Fort Carson:

- das HQ und die HQ Company;
- die 2d Squadron, 1st Cavalry Regiment of Dragoons, genannt Black Jack, ein Aufklärerbataillon in der Hand des Brigadekommandanten;
- zwei Panzerbataillone aus dem 66th und dem 68th Armor Regiment, die Iron Knights und die Silver Lions;
- ein Infanteriebataillon aus dem 8th Infantry Regiment, die Fighting Eagles;
- das 3d Battalion 29th Field Artillery Regiment (Pacesetters);
- das 588th Brigade Engineer Battalion (Lone Star);
- das 64th Brigade Support Battalion, die Mountaineers.

Das entspricht – nimmt man alles nur in allem – der bestehenden Schweizer Panzerbrigade. Die beiden Schweizer Panzerbrigaden weisen allerdings drei, nicht zwei Panzerbataillone auf. Und ihre Bestände sind fast doppelt so gross wie die 4400 Mann, welche die *US Army* nach Europa bringt.

Abschreckung verstärkt

Colonel Christopher R. Norrie, der Kommandant der 3. Brigade, legt Wert auf die Tatsache, dass sein Verband *alles* Material, auch das schwere, für ein Jahr nach Polen verlegt: «Wir haben in den coupierten, anspruchsvollen Gefechtslandschaften von Fort Carson und Colorado Springs ein Jahr lang hart trainiert und sind vorbereitet für den Auftrag. Ich bin absolut überzeugt, dass wir die richtige schwere Brigade sind, um die Präsenz eines Panzerverbandes in Europa zu gewährleisten.»

Norrie: «Wir leben und trainieren jeden Tag mit den NATO-Verbündeten. Miteinander bilden wir ein kompaktes Team, das die Abwehr des Bündnisses stärkt und die Abschreckung erhöht.» Der Kommandant erinnert an die Familien der 4400 Soldaten, die in den USA bleiben, weil jetzt schon feststeht, dass die Brigade nach einem Jahr abgelöst werden *muss*.

In Niederschlesien

Aber auch die Familien seien vom eisernen Willen der Brigade durchdrungen und nähmen Opfer in Kauf. Wie Norrie ausführte, trainiert seine Brigade zuerst in Polen. Dann nimmt sie an Manövern in Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, Bulgarien, Ungarn und Deutschland teil.

Die Iron Brigade wird in Niederschlesien stationiert. Sie bezieht ihre ersten Standorte auf den Waffenplätzen Drawsko Pomorskie und Zagan. Das HQ mit der HQ-Kompanie, die Artillerie-, Genie- und Logistikbataillone operieren mit dem Aufklärerelement von bestehenden polnischen Einrichtungen in Zagan, Swietoszow, Skwierzyna und Boleslawiec aus.

Atlantische Entschlossenheit

Die Verlegung der Eisernen Brigade erfolgt im Zuge der Operation «ATLANTIC RESOLVE», atlantische *Entschlossenheit* oder auch *Entschluss*. Von Polen aus werden die Bataillone weiter verlegt:



Ein Jahr lang trainierte die Eiserne Brigade auf dem immens weitläufigen Waffenplatz von Fort Carson ihren Europa-Einsatz.

- Das *Infanteriebataillon* verschiebt sich nach Rumänien und Bulgarien.
- Das Panzerbataillon aus dem 68. Regiment verlegt ins Baltikum, bis die NATO dort im Zug ihrer «verstärkten vorgeschobenen Präsenz» («EFP») ihre Kampfgruppen in Stellung bringt.
- Das Panzerbataillon aus dem 66. Regiment verlegt nach Grafenwöhr in der bayerischen Oberpfalz.

Führung ab Baumholder

Geführt wird die Brigade ab dem Stützpunkt Baumholder in Rheinland-Pfalz.

Der auch in Kriens bekannte Befehlshaber der *US Army* in Europa, Generalleutnant Ben Hodges, misst dem *4th Infantry Division Mission Command Element* in Baumholder Bedeutung bei: «Das sind nur 100 Mann. Doch sie erzielen eine riesige Wirkung, weil sie viele mobile Einheiten führen.»

Vier NATO-Bataillone

Von der Verlegung der *Iron Brigade* ist zu unterscheiden die Truppenverlagerung von vier verstärkten NATO-Bataillonen nach Osteuropa:

- Das deutsche Pz Gren Bat 122 aus Obervietach in der Oberpfalz verlegt jetzt nach Litauen und wird aus Belgien und den Niederlanden verstärkt.
- Die Briten sind mit ihrem 5th Rifles Battalion federführend in Estland.
- Kanada schickt ein Framework Battalion von 450 Mann nach Lettland.
- Die USA sind zuständig für *ein Bataillon* in Polen.



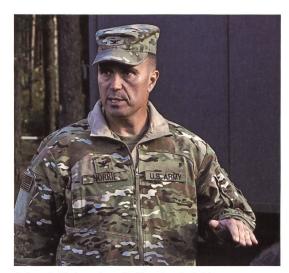
Geballte Feuerkraft: M-109 Paladin des 3d Battalion 29th Field Artillery Regiment.

Für die US Army und die Bundeswehr bringt die 3. Brigade ein logistisches Grossmanöver. 4400 Mann und 2500 Ladungsstücke, vom Kampfpanzer bis zum Überseecontainer, werden entladen, zu kompakten Einheiten zusammengefügt und per Bahntransport oder Strassenkonvoi nach Polen auf den Weg gebracht.

Deutsche schützen die Routen mit Feldjägern und stellen Treibstoff und Lager.

Ein starkes Signal

Insgesamt setzen die USA mit der *Iron Brigade* ein Signal. Spotteten Experten noch über die vier Bataillone, so verlegt die amerikanische Führung jetzt einen robusten, mobilen, stark bewaffneten, vielseitig einsetzbaren Panzerverband an die gefährdete Ostflanke der NATO.



Colonel Christopher R. Norrie, Befehlshaber Iron Brigade. In der US Army kann ein Oberst eine Brigade führen.